



USER MANUAL
BEDIENUNGSANLEITUNG

DJP-900P

PA AMPLIFIER



TECHNOLOGY DESIGNED FOR PLEASURE
WWW.OMNITRONIC.DE

DJP-900P STEREO AMPLIFIER



Stereo-Mischverstärker mit Audioplayer und Bluetooth

- Kompakter Stereo-Mischverstärker 2 x 460 Watt
- Zur einfachen Musiksteuerung zum Beispiel in Restaurants, Fitnessstudios und im Einzelhandel
- Integrierter Audioplayer mit Bluetooth-Empfänger
- Kabellose Musikübertragung von Ihren Musikgeräten (z. B. Smartphone, Tablet-PC) über Bluetooth
- USB-2.0-Anschluss und SD-Kartensteckplatz
- Effiziente Class-D-Architektur
- Geräuschloser Betrieb durch lüfterloses Kühlkonzept
- Sehr geringes Gewicht und kompakte Bauhöhe durch integriertes Schaltnetzteil
- 2 Betriebsarten einstellbar (Stereo oder Brücke/100V)
- Lautsprecher-Einschaltverzögerung und Auto-Limiter
- 5 Stereo-Line-Eingänge
- 4 Cinch-Buchsen L/R auf der Rückseite und 3,5-mm-Klinkenanschluss auf der Frontseite
- 1 Mono-Mikrofon-Eingang mit Volume-Regler auf der Frontseite
- Audio-Quellen-Umschalter
- Regler für Lautstärke, Bässe und Höhen
- Stereo-Record-Ausgang Cinch L/R
- Anschlüsse niederohmige Lautsprecher (4-16 Ohm) und 100-V-ELA-Lautsprecher
- Umfangreiche Schutzschaltungsmechanismen
- Robustes Stahlchassis mit Aluminiumfrontplatte

Stereo Mixing Amplifier w/ Audio Player and Bluetooth

- Compact stereo mixing amplifier 2 x 460 watts
- For quick-access music playback control in restaurants, fitness studios and retail locations
- Built-in audio player with Bluetooth receiver
- Stream music wirelessly from your mobile devices (e.g. smartphone, tablet) via Bluetooth
- USB 2.0 input and SD card slot
- Efficient class D circuitry
- Silent operation due to fanless cooling concept
- Extremely low weight and height due to integrated switch mode power supply
- 2 operating modes can be selected (stereo or bridge/100V)
- Speaker switch-on delay and auto limiters
- 5 stereo line inputs
- 4 RCA L/R connectors on the back panel and 3.5 mm connector on the front panel
- 1 mono microphone input with volume control on the front panel
- Audio source selector
- Controls for volume, bass and treble
- Stereo record output RCA L/R
- Extensive protective circuits
- PA outputs for low-impedance speakers (4-16 ohms) and 100 V PA speakers
- Robust steel chassis with aluminum front panel



Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG	4
SICHERHEITSHINWEISE	4
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	6
BEDIENELEMENTE UND ANSCHLÜSSE	8
Frontseite	8
Rückseite	8
INBETRIEBNAHME	9
Verstärker aufstellen	9
Anschlüsse herstellen	9
Bedienung	9
Audioplayer	10
Bluetooth-Verbindung mit mobilen Geräten herstellen	10
REINIGUNG UND WARTUNG	10
TECHNISCHE DATEN	11



Table of Contents

INTRODUCTION	12
SAFETY INSTRUCTIONS	12
OPERATING DETERMINATIONS	14
OPERATING ELEMENTS & CONNECTIONS	16
Front Panel.....	16
Rear Panel	16
SETUP	17
Setting up the Amplifier	17
Making the Connections.....	17
Operation	17
Audio Player.....	18
Setting up a Bluetooth Connection with Mobile Devices	18
CLEANING AND MAINTENANCE	18
TECHNICAL SPECIFICATIONS	19

1



EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen Verstärker von OMNITRONIC entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden. Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für weiteren Gebrauch auf.



ACHTUNG!
Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!



Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig.



Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer 10451603. Die neueste Version finden Sie online: www.omnitronic.de.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Produkts zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

2

SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG!
Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!



GESUNDHEITSRISIKO!
Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu irreparablen Gehörschäden führen können.

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender unbedingt die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanweisung enthalten sind.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Inbetriebnahme

Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden an der Netzleitung oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Schutzklasse

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Netzstecker

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers. Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zur Folge haben. Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Adernquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden. Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.

Die Endstufe und ihre Zuleitungen sind vor Blitzschlag zu schützen.

Flüssigkeit

Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräteritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz

getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einem Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

Metallteile

In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Vermeidung von Brummstörungen

Installieren Sie die Endstufe niemals in der Nähe von hochsensiblen Geräten wie Vorverstärkern oder Kassettendecks, da das starke Magnetfeld der Endstufe bei diesen Geräten Brummstörungen erzeugen kann. Dieses Magnetfeld ist direkt ober- und unterhalb der Endstufe am stärksten. Wird ein Rack verwendet, sollte die Endstufe ganz unten und die hochsensiblen Geräte ganz oben installiert werden.

Vor dem Einschalten

Bevor das Gerät eingeschaltet wird, müssen alle Fader und Lautstärkereglern auf Null oder auf Minimum gestellt werden. Endstufen immer zuletzt einschalten und zuerst ausschalten! Schließen Sie das Gerät nur im ausgeschalteten Zustand an! Schließen Sie die Ein- oder Ausgänge niemals an eine Stromquelle an (Batterie, o.ä.). Vermeiden Sie unter allen Umständen, dass Ausgang mit Ausgang verbunden wird!

Kinder und Laien

Kinder und Laien vom Gerät fern halten.

Wartung und Service

Im Gehäuseinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Eventuelle Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!


3

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der kompakte Stereo-Mischverstärker DJP-900P in effizienter Class-D-Technologie eignet sich besonders für Festinstallationen in Restaurants, Fitnessstudios und im Einzelhandel, bei denen eine einfache Musiksteuerung erforderlich ist. Er stellt 2 x 460 Watt an 4 Ohm zur Verfügung und bietet die Möglichkeit eine Stereo-Line- und eine Mikrofon-Quelle unkompliziert miteinander zu mischen. Zur Bereitstellung der doppelten Ausgangsleistung lässt er sich auf Brückenbetrieb umschalten. Dann wird eine Leistung von 900 Watt erreicht. Musik von Smartphones, Tablets und Computern kann ganz leicht kabellos per Bluetooth auf den integrierten Audioplayer übertragen werden, der darüberhinaus auch Steckplätze für USB- und SD(HC)-Speichermedien bietet. Das lüfterlose Kühlkonzept des Verstärkers sorgt für geräuschlosen Betrieb. Umfangreiche Schutzschaltungsmechanismen bieten Sicherheit z. B. bei Überlastung, Überhitzung und Kurzschluss.

Spannungsversorgung

Dieses Produkt ist für den Anschluss an 230 V, 50 Hz Wechselspannung zugelassen und wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert. Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden! Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden. Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

Inbetriebnahme

Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Gerätes. Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!

Umgebungsbedingungen

Das Gerät darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Feuchtigkeit oder sehr hohe Luftfeuchtigkeit kann die Isolation reduzieren und zu tödlichen Stromschlägen führen. Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass das Gerät nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern. Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45° C nicht überschreiten. Dieses Gerät darf nur in einer Höhenlage zwischen -20 und 2000 m über NN betrieben werden. Der Umgebungsverschmutzungsgrad darf 1 nicht überschreiten: keine oder nur trockene, nichtleitende Verschmutzung! Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).

Transport

Soll das Gerät transportiert werden, verwenden Sie bitte die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden.

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät niemals mit Lösungsmitteln oder scharfen Reinigungsmitteln, sondern verwenden Sie ein weiches und angefeuchtetes Tuch.

Unsachgemäße Bedienung

Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!

Serienbarcode

Der Serienbarcode darf niemals vom Gerät entfernt werden, da ansonsten der Garantiesanspruch erlischt.

Eigenmächtige Veränderungen und Garantie

Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind. Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantiesanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, etc. verbunden.

Vermeidung von Gehörschäden

Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu Gehörschäden führen können. Bitte beachten Sie unbedingt den Abschnitt "Rechtliche Hinweise".

Öffentlicher und gewerblicher Einsatz

Beim Einsatz dieser Endstufe in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbständig um Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!

WEEE-Richtlinie



Bitte übergeben Sie das Gerät am Ende seiner Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Nicht im Hausmüll entsorgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde.

Rechtliche Hinweise

Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu Gehörschäden führen können. Nach DIN 15905 Teil 5 hat der Veranstalter die Pflicht, den Pegel zu messen, eine Überschreitung des Grenzwertes zu verhindern und die Messung zu protokollieren.

Bitte beachten Sie für den Themenkomplex "Lärm bei Veranstaltungen" die folgenden Rechtsgrundlagen:

Strafgesetzbuch § 223 ff:

bundesrecht.juris.de/bundesrecht/stgb

TA Lärm: www.umweltdaten.de

DIN 15905-5: www.din.de

Arbeitsstättenverordnung § 15:

www.lgl.bayern.de/arbeitschutz

Berufsgenossenschaftliche Vorschrift BGV B3: www.pr-o.info

VDI-Richtlinie: VDI 2058 Blatt 2: www.vdi.de

Durch hohe Lautstärken hervorgerufene Gehörschädigungen können den Tatbestand der Körperverletzung erfüllen und strafrechtlich verfolgt werden. bitte beachten Sie, dass der Veranstalter für die Einhaltung von bestimmten Lärmpegeln verantwortlich ist. Wird dieser Lärmpegel überschritten, muss evtl. die Veranstaltung abgebrochen werden.

Kommt der Veranstalter seinen Verkehrssicherungspflichten nicht nach, ist er zivilrechtlich für alle dadurch entstehende Schäden haftbar, z. B.:

Die Krankenkasse der Geschädigten kann die Behandlungskosten einklagen.

Der Geschädigte selbst kann auf Schmerzensgeld klagen.

Dadurch entstehende (wirtschaftliche) Schäden können durch eine zivilrechtliche Klage vom Bediener der Anlage eingefordert werden.

Wenn sozialversicherungspflichtig Beschäftigte eine Beschallungsanlage betreiben gilt: Bei Musikveranstaltungen liegt fast immer ein Lärmbereich vor. Somit hat der Arbeitgeber Warnschilder aufzustellen und Gehörschutzmittel bereitzustellen. Die Arbeitnehmer haben diese zu benutzen.

Bitte beachten Sie: OMNITRONIC haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und übermäßige Lautstärken verursacht werden!

Kleine Hörkunde

Immer mehr junge Menschen leiden unter einem Hörverlust von 25 Dezibel und mehr, überwiegend hervorgerufen durch laute Musik von tragbaren MP3-Playern und CD-Abspielgeräten oder in der Diskothek.

Wer Musik über Beschallungsanlagen wiedergibt, sollte wissen, welchen Schallpegeln er sein Gehör und das des Publikums aussetzt. Sie erreichen im zeitlichen Mittel ohne weiteres 75 bis 105 dB(A) in der Disco bzw. 95 bis 115 dB(A) bei einem Rockkonzert. Einzelne Pegelspitzen können die Schmerzgrenze überschreiten, die bei 130 dB(A) liegt. Solche Werte sind typisch für den Betrieb einer Motorkettensäge oder eines Presslufthammers. Dabei ist zu beachten, dass eine Verdoppelung der Leistungszufuhr eine Steigerung des Schallpegels um 3 dB bedeutet. Das menschliche Gehör empfindet aber erst eine Steigerung des Schallpegels um 10 dB als eine Verdoppelung der Lautstärke. Die Schädigung des Gehörs hängt aber vom Schallpegel ab und setzt schon lange vor dem Erreichen der Schmerzgrenze ein!

Viele täuschen sich selbst mit der Vorstellung, dass Lärm etwas sei, woran man sich "gewöhne". Dass eine positive Einstellung zu einem bestimmten Geräusch physiologische Reaktionen abschwächen kann, soll nicht bestritten werden. Eine ganz andere Sache ist jedoch die schleichende Wirkung auf das Innenohr:

die Überreizung und allmähliche Auflösung der Haarzellen des Cortischen Organs.

Der Grund, weshalb Menschen nach einer gewissen Belastungszeit Lärm, an den sie sich scheinbar "gewöhnt" haben, nicht mehr als störend empfinden, liegt schlicht darin, dass sie einen Hörschaden erlitten haben. Dieser macht sie unempfindlich für die Frequenzen, die den lautesten Teil des Lärms bilden. "Anpassung" an Lärm kann also nichts anderes bedeuten als den Versuch, mit der durch Lärm verursachten Taubheit im täglichen Leben zurechtzukommen. Die Taubheit selbst ist unheilbar; sie kann durch Hilfsmittel wie z. B. Hörgeräte nur sehr unvollkommen ausgeglichen werden.

Subjektiv wird die Hörverschlechterung so empfunden, als seien die Ohren "in Watte gepackt". Häufig bildet sie sich zwar recht rasch zurück, jedoch bleibt meist eine Einbuße der Hörempfindlichkeit zurück.

Um eine ausreichende Erholung des Gehörs zu gewährleisten, sollte der Lärmpegel während mindestens 10 Stunden nicht über 70 dB(A) steigen. Wesentlich höhere Schalldruckpegel während dieser Ruhepause können die Erholung erschweren und die Bildung einer bleibenden Gehörminderung oder eines Gehörschadens (Tinnitus) begünstigen. Verwenden Sie daher immer einen Gehörschutz!

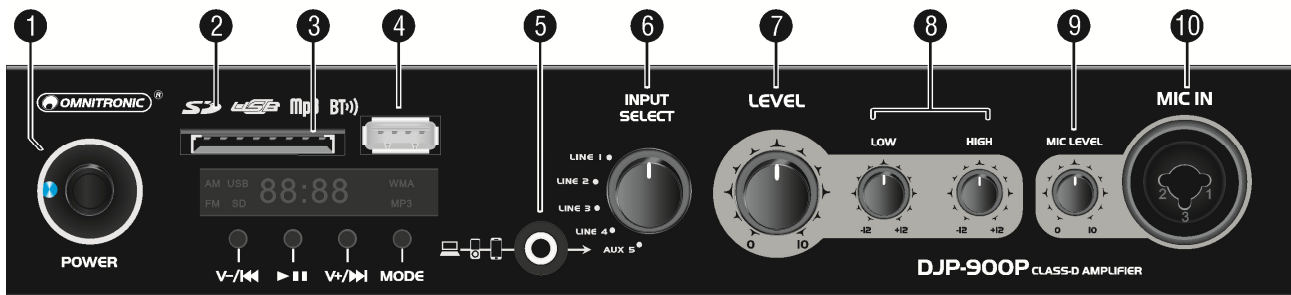
Übersicht über verschiedene Schallpegel

20 dB	Blätterrascheln	100 dB	Presslufthammer
40 dB	im Wohnraum bei geschlossenem Fenster	110 dB	Rock-/Popkonzert (mitinigem Abstand zur Bühne)
60 dB	Unterhaltung	125 dB	startender Düsenjet in 100 m Entfernung
70 dB	Großraumbüro	130 dB	Schmerzgrenze
85 dB	mittlerer Straßenverkehr	140 dB	Düsentriebwerk in 25 Metern Entfernung

4

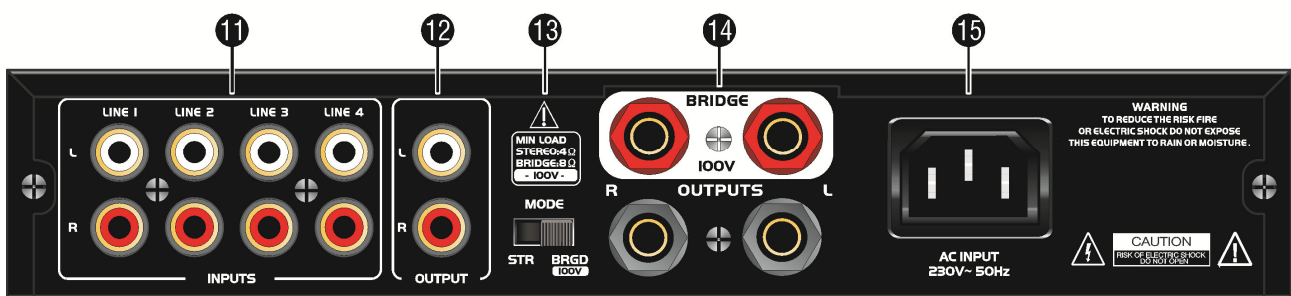
BEDIENELEMENTE UND ANSCHLÜSSE

Frontseite



Nr.	Element	Funktion
1	Netzschalter POWER	Schaltet das Gerät ein und aus
2	Audioplayer	<ul style="list-style-type: none"> • ► : Wiedergabe/Pause • V-/◀◀ und V+/▶▶: Titel zurück/vor (kurzer Tastendruck) und leiser/lauter (langer Tastendruck) • MODE: Zur Wahl der Signalquelle (SD-Karte, USB oder Bluetooth)
3	Speicherkartensteckplatz	Zum Einsetzen einer SD(HC)-Speicherkarte
4	USB-Anschluss	Zum Einstecken eines USB-Speichergeräts
5	AUX-Eingang	3,5-mm-Klinkenbuchse für den Anschluss von Audiogeräten mit Line-Pegel; bei Anschluss wird der Audioplayer stumm geschaltet
6	Wahlschalter INPUT SELECT	Zur Wahl der Signalquelle (LINE 1/2/3/4 oder AUX 5)
7	Regler LEVEL	Regelt die Gesamtlautstärke
8	Klangregler LOW und HIGH	Regeln die Bässe und Höhen für das Ausgangssignal
9	Regler MIC LEVEL	Regelt die Mikrofonlautstärke
10	Eingang MIC IN	Mikrofoneingangsbuchse (Kombination XLR/6,3-mm-Klinke)

Rückseite



Nr.	Element	Funktion
11	Eingänge INPUTS LINE 1-4	Stereo-Eingänge (Cinch) für den Anschluss von Audiogeräten mit Line-Pegel (z. B. CD-Player, Tuner)
12	Ausgang OUTPUT	Stereo-Ausgang (Cinch) zum Anschluss an Geräte mit Line-Pegel-Eingängen (z. B. Mischpult, weiterer Verstärker)
13	Betriebsschalter MODE	<ul style="list-style-type: none"> • STR: Stereobetrieb mit zwei Lautsprechern • BRGD: Brückenbetrieb mit doppelter Leistung mit einem Lautsprecher
14	Klemmen OUTPUTS	<ul style="list-style-type: none"> • + (rot) und - (schwarz): Zum Anschluss von Lautsprechern im Stereobetrieb • R (rot) und L (rot): Zum Anschluss eines Lautsprechers im Brückenbetrieb oder im 100-V-Betrieb
15	Netzanschluss	Stecken Sie hier die Netzleitung ein

5

INBETRIEBNAHME

Verstärker aufstellen

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, feste Fläche. Achten Sie bei der Standortwahl darauf, dass Luft ungehindert durch alle Lüftungsschlitze entweichen kann, damit eine ausreichende Kühlung gewährleistet ist. Dauerhafte Überhitzung kann zu Schäden am Verstärker führen.

Anschlüsse herstellen



LEBENSGEFAHR!

Hohe Spannung an den Anschlussklemmen beim Einsatz in ELA-Anlagen. Installation nur durch Fachpersonal! Anschluss nur im ausgeschalteten Zustand des Verstärkers.

Alle Anschlüsse dürfen nur bei ausgeschaltetem Gerät hergestellt bzw. verändert werden!

- 1) Es können vier Audiogeräte mit Line-Pegel (z. B. CD-Player, Tuner, Mischpult) über die Stereo-Cinch-Buchsen LINE INPUT 1 bis 4 angeschlossen werden. Achten Sie darauf, dass die Belegung für den linken (L) und rechten (R) Kanal an den Geräten übereinstimmt.
- 2) Ein weiteres Audiogerät mit Line-Pegel kann über die 3,5-mm-Klinkenbuchse auf der Vorderseite angeschlossen werden (z. B. MP3-Player, Smartphone, Notebook). Bei Anschluss der 3,5-mm-Klinkenbuchse wird der Audioplayer stumm geschaltet.
- 3) An die Buchse MIC IN kann ein dynamisches Mikrofon über einen XLR- oder 6,3-mm-Klinkenstecker angeschlossen werden.
- 4) Der Verstärker kann im Stereobetrieb zwei Lautsprecher bzw. zwei Lautsprechergruppen betreiben. Bei 4- Ω -Lautsprechern wird eine Ausgangsleistung von 2 x 460 Watt erreicht, bei 8- Ω -Lautsprechern 2 x 240 Watt. Verwenden Sie zum Anschluss die roten (Pluspol) und schwarzen (Minuspol) Klemmen.

Zur Bereitstellung der doppelten Ausgangsleistung kann auf Brückenbetrieb umgeschaltet und ein Lautsprecher bzw. eine Lautsprechergruppe betrieben werden. Verwenden Sie in diesem Fall die beiden roten Klemmen zum Anschluss.

Verwenden Sie bitte immer ausreichend dimensionierte Kabel (min. 2,5 mm²). Achten Sie beim Zusammenschalten mehrerer niederohmiger Lautsprecher darauf, dass die Plus- und Minusanschlüsse richtig verbunden sind und dass die Gesamtimpedanz im Stereobetrieb mindestens 4 Ω und im Brückenbetrieb mindestens 8 Ω beträgt, anderenfalls kann der Verstärker beschädigt werden. Wenden Sie sich bitte an eine Fachkraft, wenn Sie sich mit dem Zusammenschalten von Lautsprechern nicht auskennen.

- 5) Alternativ können im 100-V-Betrieb ein ELA-Lautsprecher bzw. eine ELA-Lautsprechergruppe mit 260 Watt betrieben werden. Verwenden Sie in diesem Fall die beiden roten Klemmen zum Anschluss.
- 6) Verwenden Sie den Stereo-Cinch-Ausgang OUTPUT zum Anschluss an Geräte mit Line-Pegel-Eingängen (z. B. ein Aufnahmegerät oder weiterer Verstärker).
- 7) Schließen Sie das Gerät nach dem Anschließen aller Geräte über das beiliegende Netzkabel ans Netz an.

Bedienung

Schalten Sie den Verstärker zur Vermeidung von lauten Schaltgeräuschen immer nach allen anderen Geräten ein und nach dem Betrieb wieder als erstes Gerät aus. Stellen Sie vor dem Einschalten die Lautstärkeregel in die linke Anschlagposition.

- 1) Wählen Sie mit dem Wahlschalter MODE den Betriebsmodus: STR = Stereobetrieb oder BRGD = Brückenbetrieb bzw. 100-V-Betrieb.
- 2) Schalten Sie den Verstärker mit dem Netzschalter ein. Die blaue Betriebsanzeige leuchtet.
- 3) Wählen Sie mit dem Wahlschalter INPUT SELECT die Signalquelle an und stellen Sie mit dem Pegelregler LEVEL die gewünschte Lautstärke ein. Stellen Sie den Klang mit dem Bassregler LOW und dem Höhenregler HIGH ein.
- 4) Mischen Sie das Mikrofonsignal mit dem Pegelregler GAIN dem Mastersignal zu.
- 5) Schalten Sie den Verstärker nach dem Betrieb mit dem Netzschalter aus. Die Betriebsanzeige erlischt.

Audioplayer

Mit dem integrierten Audioplayer können USB-Geräte und SD(HC)-Speicherkarten mit Titeln im MP3-, WMA- und WAV-Format wiedergegeben werden. Für den Audioplayerbetrieb darf die 3,5-mm-Klinkenbuchse nicht angeschlossen sein, anderenfalls wird der Audioplayer stumm geschaltet.

- 1) Stellen Sie den Wahlschalter INPUT SELECT auf die Position AUX 5, um dem Mastersignal das Signal des Audioplayers zuzuweisen.
- 2) Stecken Sie ein USB-Gerät in den USB-Anschluss ein und/oder eine Speicherkarte in den Kartensteckplatz (mit den Kontakten nach oben und der abgeschrägten Ecke nach links).
- 3) Nach dem Einsetzen eines Datenträgers wird dieser als Abspielmedium angewählt und die Wiedergabe automatisch gestartet. Das Display zeigt die verwendete Abspielquelle und die abgelaufene Zeit aktuellen Titels in Minuten und Sekunden an.
- 4) Mit einem kurzen Druck auf die Taste **[MODE]** wird zwischen den Datenträgern umgeschaltet.
- 5) Mit einem langen Druck auf die Tasten **[VOL-/◀◀]** und **[VOL+/▶▶]** lässt sich die interne Lautstärke des Audioplayers in 16 Stufen einstellen (Anzeige „U01-U16“).
- 6) Die Wiedergabe kann jederzeit mit der Taste **[▶||]** unterbrochen werden. Das Display zeigt „PAUS“. Drücken Sie die Taste **[▶||]** erneut zum Weiterspielen.
- 7) Mit einem kurzen Druck auf die Tasten **[VOL-/◀◀]** und **[VOL+/▶▶]** kann auf Titel vor- oder zurückgesprungen werden.
- 8) Um ein USB-Gerät zu entfernen, ziehen Sie es aus dem USB-Anschluss. Um eine Speicherkarte auszugeben, drücken Sie diese leicht an, woraufhin sie herausspringt und abgezogen werden kann. Beenden Sie zuvor immer erst die Wiedergabe mit der Taste **[▶||]**. Entfernen Sie dann erst den Datenträger, um Schäden oder Datenverlust zu vermeiden.

Bluetooth-Verbindung mit mobilen Geräten herstellen

Der Audioplayer verfügt über einen Bluetooth-Empfänger, mit dem Musik kabellos von mobilen Geräten wie Smartphones, Tablets und Notebooks wiedergegeben werden kann.



- 1) Drücken Sie die Taste **[MODE]** (mehrfach), bis das Display „**BLUE**“ einblendet und ein akustisches Signal ertönt. Der Audioplayer wechselt in den Pairing-Modus.
- 2) Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion an der Bluetooth-Quelle. Der DJP-900P wird auf dem Display des mobilen Geräts mit „**BLUETOOTH**“ angezeigt. Koppeln Sie die Geräte miteinander.
- 3) Starten Sie die Wiedergabe der Musik an der Bluetooth-Quelle wie gewohnt. Sie wird dann über den Verstärker wiedergegeben.
- 4) Die Bluetooth-Quelle kann auch mit dem Audioplayer bedient werden. Mit der Taste **[▶||]** wird die Wiedergabe unterbrochen und wieder gestartet. Mit den Tasten **[▶▶]** und **[◀◀]** springen Sie auf den nächsten Titel oder vorherigen Titel.

6

REINIGUNG UND WARTUNG

- 1) **ACHTUNG!** Trennen Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten vom Netz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel verwenden!
- 2) Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!
- 3) Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

7

TECHNISCHE DATEN

DJP-900P	
Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz
Gesamtanschlusswert:	96 W (1/8 Power)
Ausgangsleistung Sinus:	
Stereo 4 Ω	2 x 460 W
Stereo 8 Ω	2 x 240 W
8 Ω gebrückt	1 x 900 W
100 gebrückt	1 x 900 W
Frequenzbereich:	20-20000 Hz, \pm 0,5 dB
Dämpfungsfaktor:	>300
Klirrfaktor:	0,05 %
Anstiegszeiten:	14 V/ μ s
Geräuschspannungsabstand:	100 dB
Eingangsimpedanz:	20 k Ω (symmetrisch), 10 k Ω (unsymmetrisch)
Eingangspfindlichkeit:	1 V
Anschlüsse Eingang:	
Line 1-4:	Cinch L/R
Mic:	Kombination XLR/6,3-mm-Klinke, unsym.
Aux:	3,5-mm-Stereoklinke
Anschlüsse Ausgang:	
Master:	Cinch L/R
Lautsprecher:	Schraubklemmen
Schaltung:	Class D
Steuerelemente:	Netzschalter, Quellen-Umschalter, Lautstärke-/Klangregler, Betriebswahlschalter (Stereo/Brücke/100V)
LED-Anzeige:	Power
Schutzschaltungen:	Softstart, Kurzschluss, Überhitzung, Übersteuerung, Überlastung, VHF-Signale, DC-Spannung
Bauweise:	Stahlchassis, Aluminiumfront
Maße (TxBxH):	256 x 241 x 44 mm
Gewicht:	2,3 kg
Audioplayer:	
Wiedergabeformat:	MP3, WMA, WAV
Geeignete Speichermedien:	USB-Geräte und SD(HC)-Karten bis 32 GB
Dateisystem:	FAT16/32
Bluetooth:	
Trägerfrequenz:	2,4 GHz
Reichweite:	ca. 10 m

Technische Daten können im Zuge der Weiterentwicklung des Produkts ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

1



INTRODUCTION

Thank you for having chosen an OMNITRONIC amplifier. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time. Please keep this manual for future needs.



CAUTION!
Keep this device away from rain and moisture!



For your own safety, please read this user manual carefully before you initially start-up.



This user manual is valid for the article number 10451603. You can find the latest update at: www.omnitronic.de.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

2

SAFETY INSTRUCTIONS



CAUTION!
Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!



HEALTH HAZARD!
By operating an amplifying system, you can produce excessive sound pressure levels that may lead to permanent hearing loss.

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.

Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.

Unpacking

Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages on the connection panel or on the casing, do not take the speaker system into operation and immediately consult your local dealer.

Protection Class

This device falls under protection class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Power Cord

Always plug in the power plug least. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet. Never let the power cord come into contact with other cables! Handle the power cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock. Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock. The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage. Make sure that the power cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power cord from time to time. If extension cords are used, make sure that the core diameter is sufficient for the required power consumption of the device. All warnings concerning the power cords are also valid for possible extension cords. Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it. Only handle the power cord by the plug. Never pull out the plug by tugging the power cord. Otherwise, the cable or plug can be damaged leading to mortal electrical shock. If the power plug or the power switch is not accessible, the device must be disconnected via the mains.

If the power plug or the device is dusty, the device must be taken out of operation, disconnected and then be cleaned with a dry cloth. Dust can reduce the insulation which may lead to mortal electrical shock. More severe dirt in and at the device should only be removed by a specialist.

Liquids

There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

Foreign Objects

There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.

Avoiding Hum

Never install the amplifier next to highly sensitive devices like pre-amplifiers or tape decks, as the strong magnetic field of the amplifier can produce hum in these devices. The magnetic field is strongest directly above or below the amplifier. If a rack is used, the amplifier should be installed at the bottom and the highly sensitive devices at the top.

Prior to Switching on

Before the unit is switched on all faders and volume controls have to be set to zero or minimum position. Turn the amplifier on last and off first! Only connect the device when the power switch is off. Never connect output to output. Never connect the inputs or outputs to any power source (batteries, etc.)

Children and Amateurs

Keep away children and amateurs!

Maintenance and Service

There are no serviceable parts inside the speaker system. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers!


3

OPERATING DETERMINATIONS

The compact stereo mixing amplifier DJP-900P with efficient class D output circuitry is particularly suitable for permanent installations in restaurants, gyms and retail locations which require quick-access music playback control. It provides 2 x 460 watts at 4 ohms and makes mixing of a stereo line source and a microphone easy. For double output power it is possible to switch to bridge mode. Then 900 watts are provided. Stream your music wirelessly from your smartphone, tablet or computer via Bluetooth to the built-in audio player, which also offers slots for USB storage devices and SD(HC) memory cards. The fanless cooling concept of the amplifier ensures a silent operation. Extensive protective circuits provide protection e.g. against short circuit, overload and overheating.

Power

This product is allowed to be operated with an alternating current of 230 V, 50 Hz and was designed for indoor use only. The occupation of the connection cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	

The earth has to be connected! If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation. The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device (RCD) with a maximum fault current of 30 mA.

Installation

Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device. When choosing the installation spot, please make sure that the device is not exposed to extreme heat, moisture or dust. There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!

Ambient Conditions

This device must never be operated or stockpiled in surroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the device. Moisture or very high humidity can reduce the insulation and lead to mortal electrical shocks. When using smoke machines, make sure that the device is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and device. The ambient temperature must always be between -5° C and +45° C. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters. The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45° C. This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN. The ambient contamination must never exceed level 1 and must not be conducting, only dry. Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.

Transport

Please use the original packaging if the device is to be transported.

Cleaning

Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.

Operation

Operate the device only after having familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

Serial Barcode

Never remove the serial barcode from the device as this would make the guarantee void.

Modifications and Guarantee

Please note that damages caused by manual modifications on the device or unauthorized operation by unqualified persons are not subject to warranty. If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, etc.

Avoiding Hearing Loss

By operating amplifying systems, you can produce excessive sound pressure levels that may lead to permanent hearing loss. Please refer to the explanations under "Legal instructions".

Public and Industrial Use

Operating an amplification system in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.

WEEE Directive



If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Do not dispose of as municipal waste. Contact your retailer or local authorities for more information.

Legal Instructions

Operating an amplification system can produce extremely high noise levels that may cause a permanent hearing loss. The legal instructions for using an amplification system vary from country to country. The user must always inform himself on the legal instructions valid in his country and apply them to his situation.

Always monitor the sound pressure level when operating an amplification system in discotheques, concerts etc. Never exceed the permissible noise level exposures as specified by your authorities. The monitoring of the noise levels must be documented in an appropriate way.

In Germany, the following instructions are binding:
Strafgesetzbuch § 223 ff:
bundesrecht.juris.de/bundesrecht/stgb
TA Lärm: www.umweltdaten.de
DIN 15905-5: www.din.de
Arbeitsstättenverordnung § 15:
www.lgl.bayern.de/arbeitsschutz
Berufsgenossenschaftliche Vorschrift BGV B3: www.pr-o.info
VDI-Richtlinie: VDI 2058 Blatt 2: www.vdi.de

Hearing damage caused by high noise levels can be treated as physical injury and persecuted by law. Please note that the organizer is responsible for keeping to a specified noise level. If this noise level will be exceeded, the event may be cancelled immediately. If the organizer does not fulfill his safety duties, he is reliable by civil law for any damages occurred, e.g.:
Pay the treatment costs of the damaged person. Pay a smart money to the damaged person.
Economic damage caused can be demanded from the operator of the amplification system.
If hired persons work with amplification systems: the noise levels of music events are almost always too high. This is why the entrepreneur has to set up warning signs and provide hearing protectors. The staff has to use these.

OMNITRONIC cannot be made liable for damages caused by incorrect installations and excessive noise levels!

Information on Hearing Loss

More and more young people suffer from hearing loss of 25 decibel or more, mainly caused by loud music from portable MP3 and CD players or discotheques. Everybody operating amplification systems should know to what sound pressure levels he exposes his or the audience's hearing. As an average levels between 75 and 105 dB(A) in the discotheque or 95 and 115 dB(A) at a rock concert are reached. Individual peaks can exceed the pain level at 130 dB(A). Such levels are typical for motor chainsaws or jack hammers.

It is important to know that doubling the power increases the noise level by 3 dB. The human hearing does only recognize a doubling of the sound level when the noise level is increased by 10 dB. Damaging the hearing does not depend on the sound level but on the noise level and starts way before the pain level.

Many people deceive themselves by thinking that noise is something they can get accustomed to. It is possible that a positive opinion of a certain noise can reduce the physiological reaction, but the slow impacts on the inner

hearing must not be neglected: over stimulation and continuous elimination of the Cortic organ's hair cells.

The reason why some people have got accustomed to a certain noise level and are no longer disturbed is that they have already suffered a hearing damage. This damage makes the insensitive to those frequencies forming the loudest part of the noise. Getting accustomed to noise does not mean anything other than trying to get along with the hearing loss in everyday life. The hearing loss itself cannot be healed; it can only be compensated by hearing aids.

Subjectively, the hearing loss feels like dampened ears. This effect weakens with the time, but a loss in hearing sensitivity often remains.

In order to relax the hearing sufficiently, the noise level should not exceed 70 dB(A) for 10 hours. Higher noise levels during this relaxing period can prevent the relaxation and promote a permanent hearing damage (Tinnitus) or hearing loss. Therefore: Whoever wants to maintain his hearing should use hearing protectors!

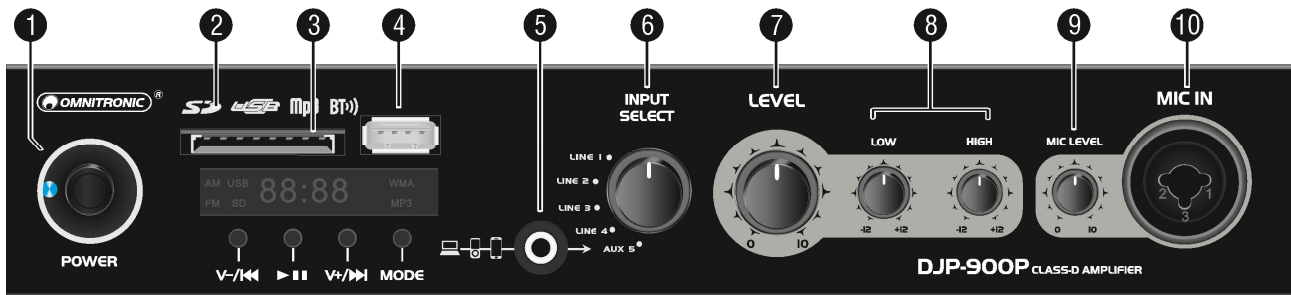
Overview on the Different Noise Levels

10 dB	Heartbeat	80 dB	Heavy traffic or telephone ringing
20-30 dB	Whisper	90 dB	Pneumatic drill
40 dB	Average home	100 dB	Power mower
50 dB	Light traffic	120 dB	Boom box in car
60 dB	Normal conversation	130 dB	Pain level
70 dB	Vacuum cleaner	140 dB	Jet plane 30 meters overhead

4

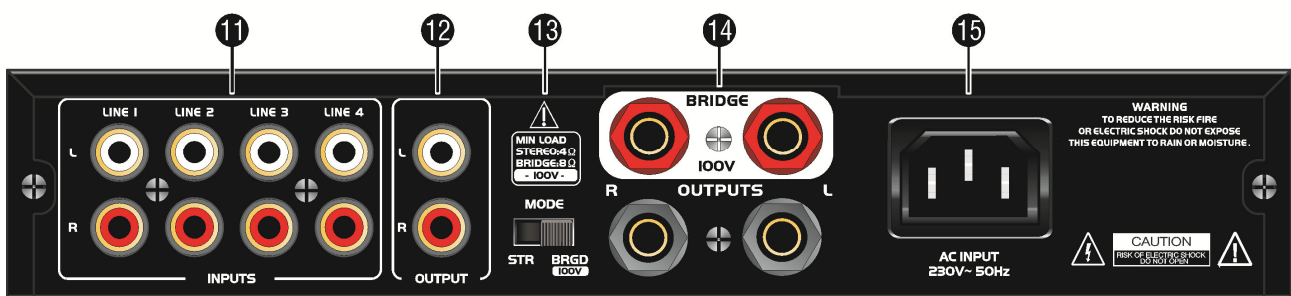
OPERATING ELEMENTS & CONNECTIONS

Front Panel



No.	Element	Function
1	POWER switch	Turns the unit on and off
2	Audio player	<ul style="list-style-type: none"> ▶ : play/pause V-/<< und V+/>>: previous/next title (short actuation) and volume up/down (short actuation) MODE: selects the playback source (SD card, USB or Bluetooth)
3	Memory card slot	For inserting an SD(HC) card
4	USB port	For inserting a USB storage medium
5	AUX input	3.5 mm jack input for audio units with live level; when this jack is connected, the audio player will be muted
6	INPUT SELECT switch	Selects the signal source (LINE 1/2/3/4 or AUX 5)
7	LEVEL control	Adjusts the overall volume
8	LOW and HIGH tone control	Adjust the low and high frequencies for the output signal
9	MIC LEVEL control	Adjusts the microphone volume
10	MIC IN input	Microphone input jack (combination XLR/6.3 mm jack)

Rear Panel



No.	Element	Function
11	LINE 1–4 INPUT jacks	Stereo RCA inputs for audio units with live level (e.g. CD player, tuner)
12	OUTPUT jack	Stereo RCA output for connection to units with line level inputs (e.g. mixer or additional amplifier)
13	MODE switch	<ul style="list-style-type: none"> STR: stereo operation with two speakers BRGD: bridge operation with double output power with one speaker
14	OUTPUT terminals	<ul style="list-style-type: none"> + (red) and – (black): for connecting speakers in stereo mode R (red) and L (red): for connecting a speaker in bridge mode or 100V mode
15	Power input	Used to plug in the supplied power cable

5

SETUP

Setting up the Amplifier

Set up the amplifier on an even, solid surface. In order to ensure sufficient cooling, air must always be able to flow freely through all air vents. Steady overheating will damage the amplifier.

Making the Connections



DANGER TO LIFE!

High voltage at terminals when using PA systems. Installation by skilled personnel only! Turn off amplifier before connecting.

All connections have to be made or changed only if the amplifier is switched off!

- 1) Four audio units with line level (e.g. CD player, tuner, mixer) can be connected to the stereo RCA jacks LINE INPUT 1 to 4. Always connect the left channel to the white jack and the right channel to the red jack.
- 2) An additional audio unit with line level can be connected to the 3.5 mm jack on the front panel (e.g. MP3 player, smartphone notebook). The audio player will be muted when this jack is connected.
- 3) Use the MIC IN jack to connect a dynamic microphone via an XLR or 6.3 mm jack plug.
- 4) In stereo mode, the amplifier can operate two speakers or two speaker groups. The amplifier is able to deliver 2 x 460 watts for 4 Ω speakers and 2 x 240 watts for 8 Ω speakers. Use the red terminals (positive contact) and black terminals (negative contact) for connecting the speakers.

For double output power it is possible to switch over to bridge mode and operate one speaker or one speaker group. In this case, use the two red terminals for the connection.

Always use sufficiently dimensioned cables (min. 2.5 mm²). When interconnecting several speakers, it is especially important to consider the correct connection to positive and negative contacts and that the minimum total impedance is 4 Ω for stereo and 8 Ω for bridge operation. Please refer to skilled personnel if you are not familiar with the connection of several speakers.

- 5) Alternatively, it is possible to operate one 100V PA speaker or speaker group with 260 watts. In this case, use the two red terminals for the connection.
- 6) For connection to units with line level (e.g. recording unit or additional amplifier) the stereo RCA output OUTPUT can be used.
- 7) Finally connect the amplifier to a mains outlet (230 V AC, 50 Hz ~) with the mains cable.

Operation

To prevent loud switching noise, always switch on all other units before switching on the amplifier. After operation, switch off the power amplifier first. Prior to switching on set the level controls to the left stop position.

- 1) Select the operating mode with the MODE selector switch: STR = stereo mode or BRGD = bridge mode or 100 V mode.
- 2) Then switch on the amplifier with the power switch. The blue power indicator lights up.
- 3) Use the INPUT SELECT switch to select signal source and adjust the desired volume with the LEVEL control. Adjust the sound with the LOW and HIGH controls.
- 4) Mix the microphone signal to the master signal with the MIC LEVEL control
- 5) After operation, switch off the amplifier with the power switch. The power indicator goes off.

Audio Player

The built-in audio player plays titles in MP3, WMA and WAV format from USB devices and SD(HC) memory cards. Make sure the 3.5 mm jack is not connected; otherwise the audio player will be muted.

- 1) Set the INPUT SELECT switch to the AUX 5 position to assign the signal of the audio player to the master signal.
- 2) Insert a USB device into the USB port and/or a memory card into the card slot (notched corner to the left).
- 3) After loading a data carrier, it is selected as the playback medium and the playback will start automatically. The display indicates the playback source and the elapsed time of the current title in minutes and seconds.
- 4) Shortly press the [MODE] button to switch between the data carriers.
- 5) By long actuation of the buttons [VOL-/◀◀] and [VOL+/▶▶] you can adjust the internal volume of the audio player. There are 16 steps available (indication "U01-U16").
- 6) To interrupt the playback, press the button [▶II]. The display indicates "PAUS". To start the playback again, press the button once again.
- 7) By short actuation of the buttons [VOL-/◀◀] and [VOL+/▶▶] you can skip titles in forward or backward direction.
- 8) To remove a USB device, disconnect it from the USB port. To eject a memory card, slightly press it into the slot until it comes out and can be removed. Prior to removing a device, always terminate the playback with the [▶II] button. Otherwise damage or loss of data may occur.

Setting up a Bluetooth Connection with Mobile Devices

The audio player features a Bluetooth receiver allowing you to stream music wirelessly from your mobile devices such as smartphones, tablets and notebooks.



- 1) Press the [MODE] button (repeatedly) until the display indicates "bLUE " and a beep sounds. The audio player will enter the pairing mode.
- 2) Activate the Bluetooth function at the Bluetooth source. The DJP-900P is indicated by "BLUETOOTH" on the display of the Bluetooth source. Pair the devices with each other.
- 3) Now play music at the Bluetooth source as you normally would and the sound will come out of the amplifier.
- 4) The Bluetooth source may also be operated via the audio player. To interrupt or continue the playback, press the button [▶II]. With the buttons [▶▶] and [◀◀] you can skip titles in forward or backward direction.

6

CLEANING AND MAINTENANCE

- 1) DANGER TO LIFE! Disconnect from mains before starting maintenance operation! Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents!
- 2) There are no serviceable parts inside the device. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.
- 3) Should you need any spare parts, please use genuine parts. If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer. Should you have further questions, please contact your dealer.

7

TECHNICAL SPECIFICATIONS

DJP-900P	
Power supply:	230 V AC, 50 Hz
Power consumption:	96 W (1/8 power)
Power output sine:	
Stereo 4 Ω	2 x 460 W
Stereo 8 Ω	2 x 240 W
8 Ω bridged	1 x 900 W
100 V bridged	1 x 260 W
Frequency range:	20-20000 Hz, \pm 0.5 dB
Damping factor:	>300
Distortion factor:	0.05 %
Slew rate:	14 V/ μ sec
S/N ratio:	100 dB
Input impedance:	20 k Ω (balanced), 10 k Ω (unbalanced)
Input sensitivity:	1 V
Input connectors:	
Line 1-4:	RCA L/R
Mic:	combination XLR/6.3 mm jack, unbal.
Aux:	3.5 stereo jack
Output connectors:	
Master:	RCA L/R
Speaker:	screw connectors
Circuitry:	class D
Control elements:	power switch, source selector, level/tone controls, mode switch (stereo/bridged/100V)
LED indicators:	power
Protection circuits:	softstart, short-circuit, overheat, clipping, overload, VHF signals, DC voltage
Construction:	steel chassis, aluminum front
Dimensions (DxWxH):	256 x 241 x 44 mm
Weight:	2.3 kg
Audio player:	
Playback format:	MP3, WMA, WAV
Available storage media:	USB devices and SD(HC) cards up to 32 GB
File system:	FAT16/32
Bluetooth:	
Carrier frequency:	2.4 GHz
Range:	approx. 10 m

Specifications are subject to change without notice due to product improvements

© OMNITRONIC 2018

D00117380
Version 1.0

OMNITRONIC Showequipment GmbH
Andreas-Bauer-Str. 9
97297 Waldbüttelbrunn, Germany



TECHNOLOGY DESIGNED FOR PLEASURE
WWW.OMNITRONIC.DE